

Produktbeschreibung

Die Rockpanel-Tafeln wurden als schnell verlegbare, wartungsarme und ästhetische ansprechende Fassadenbekleidung sowie zur Ausführung von Verkleidungsdetails rund ums Dach entwickelt. Die Platten lassen sich so einfach bearbeiten wie Holz, sind aber beständig wie Stein. Sie sind witterungs- und temperaturbeständig, vollständig wiederverwertbar und äußerst pflegeleicht. Rockpanel Chameleon ist mit einer Kristalleffektschicht versehen, die überraschende Auswirkungen auf die Farblebendigkeit dieser Hochglanzplatte hat. Je nach Perspektive und Einfall des Sonnenlichts nimmt diese Platte einen andere Farbe an. Rockpanel Chameleon ist in mehrere Ausführungen erhältlich.

Anwendung

Das Plattenmaterial von Rockpanel eignet sich für einen hinterlüfteten Konstruktionsaufbau. Dies sorgt für gute bauphysikalische Voraussetzungen, hohe Dämmwerte und somit für ein gesundes Raumklima des Gebäudes.

- als Fassadenverkleidung
- für Detaillösungen rund ums Dach, z.B. als Giebelbekleidung, Verkleidung von Ortgang, Traufkasten u.ä.

Produktvorteile

Rockpanel-Platten lassen sich bearbeiten wie Holz, sind dabei dauerhaft wie Stein, und bieten dadurch folgende Vorteile:

- Versiegelung der Schnittkanten gegen Feuchtigkeit nicht erforderlich
- Pflegeleicht
- mit Standard-Werkzeug zu bearbeiten
- Vorbohren für Befestigungsmittel kann ggf. entfallen
- Mit der Standardplatte können ohne besondere Maßnahmen Rundungen ausgeführt werden
- Dimensionsstabil
- Feuersicher
- vollständig wiederverwertbar
- nicht richtungsempfindlich

Sortiment

Rockpanel Chameleon ist ab Lager lieferbar in mehrere hochwertige Varianten.

Das aktuelle Sortiment finden Sie auf www.rockpanel.de.

Optimaler Schutz mit ProtectPlus

Diese Zusatzbeschichtung erhöht die Selbstreinigungskraft der Tafeln, wobei abgelagerter Schmutz vom Regenwasser weggespült wird. Zudem verbessert die Beschichtung die UV-Beständigkeit der Platte und erhöht somit auch die Farbechtheit. Rockpanel Chameleon ist serienmäßig mit einer ProtectPlus-Schutzschicht versehen.

Eigenschaften

Das Plattenmaterial ist in 2 verschiedenen Qualitäten lieferbar.

Durable: Rockpanel - Tafeln für Standardanwendungen an Fassaden und Dachrändern.

Xtreme: Rockpanel - Tafeln speziell für Anwendungen an Fassaden, bei denen höhere Anforderungen an die mechanische Belastbarkeit gestellt werden.

Abmessungen und Toleranzen

	Durable	Xtreme
Plattenlänge in mm*	3050	3050
Plattenbreite in mm	1200	1200
Plattenstärke in mm	8	8
Längen/Breiten - Toleranz in mm	+2/-2	+2/-2
Stärken - Toleranz in mm	+0,5/-0,5	+0,5/-0,5
Diagonale Toleranz in mm	≤ 4	≤ 4

* Individuelle Abmessungen sind ggf. möglich. Bitte wenden Sie sich hierzu an Rockpanel.

Materialeigenschaften

EIGENSCHAFT	WERT		EINHEIT	NORM
MECHANISCH				
	Durable	Xtreme		
Biege Elastizitätsmodul (Mittelwert)	4015	5260	N/mm ²	EN 310
Biegezugfestigkeit (Charakterischer Wert)	≥ 27	≥ 30	N/mm ²	EN 310 und EN 1058 f ₀₅
OPTISCH				
Farbstabilität Chameleon	4-5 (3.000 Stunden; Xenon test)		Grauskala	ISO 105 A02-93
BRAND				
Brandverhalten gem. Euro-Norm	B-s2-d0			EN 13501-1
PHYSIKALISCH				
	Durable	Xtreme		
Rohdichte nominal	1050	1200	kg/m ³	
Masse pro Flächeneinheit nominal	8,4	9,6	kg/m ²	
DIMENSIONSVERÄNDERUNG				
- Linearer Ausdehnungskoeffizient	11*10 ⁻³		mm/(m°K)	EN 438-2
- Längenänderung durch Feuchtigkeit bei 23°C/50% RF nach 23°C/95% RF	0,302		mm/m (nach 4 Tagen)	
Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke - Bei 23°C und 85% rel. Luftfeuchtigkeit	3,5		m	DIN-EN-ISO 12572:2001
Wasserabsorption durch die Schnittkante nach 28 Tagen: - Bei 20°C und 65% rel. Luftfeuchtigkeit - Bei 2°C und 90% rel. Luftfeuchtigkeit	< 1,3 < 0,2		% %	

Brandverhalten

Rockpanel-Tafeln wurden umfassend auf ihr Brandverhalten getestet und sind nach der DIN EN 13501-1 als schwer entflammbar - Typ B - klassifiziert und je nach Unterkonstruktion s1 oder s2, aber immer d0. Das bedeutet, dass eine Rockpanel-Tafel bei einem Brand nur eine geringe Rauchentwicklung ("s") verursacht. Ein Abtropfen oder Ablösen brennender Teile ("d") findet überhaupt nicht statt. Damit tragen Rockpanel-Tafeln auch nicht zu einer Brandweiterleitung bei.

Verarbeitung

Rockpanel-Tafeln eignen sich ideal für die Anwendung in hinterlüfteten Fassaden. Bei diesem Fassadentyp entsteht durch die Entkopplung der bewitterten Oberflächenschicht eine sehr sichere Funktionstrennung der einzelnen Bestandteile der Außenwand; da sich zwischen der Fassadenverkleidung und der Unterkonstruktion ein zirkulierender Luftstrom bildet.

■ Offene Fassade

Beim offenen System wird die Verwendung wasserableitender Profile vermieden, wodurch zwar ein geringer Teil des Regenwassers in den Hohlraum hinter der Verkleidung gelangt; dieser wird jedoch durch den Luftstrom hinter der Tafel permanent abgetragen.

Bei offenen Fugen und einer Holzlattung empfehlen wir zur Herstellung der Winddichtigkeit, die Konstruktion hinter den vertikalen Latten mit einer diffusionsoffenen Folie zu schützen, wobei der Hohlraum hier mindestens 20 mm betragen muß. Typischerweise stimmt die Tiefe der Hinterlüftungsebene überein mit der Dicke der Lattung, z.B. 28 mm oder 34 mm. Die Folie soll diffusionsoffen, wasserabweisend und UV-beständig sein.

Die Tiefe des Hohlraums hinter der Tafel sollte bei einer Aluminium - Unterkonstruktion idealerweise 60 mm betragen, wobei der Dämmstoff entsprechend DIN-EN 13162 zu wählen ist, z.B. Rockwool Fassadendämmstoff mit einem Raumgewicht von 51-69 Kg/m³.

■ Geschlossene Fassade

Beim geschlossenen System werden die Fugen durch Profilsysteme geschlossen und das Regenwasser dadurch weitestmöglich an der Außenseite der Verkleidung abgeführt. Die Tiefe des Hinterlüftungsraums sollte mindestens 20 mm betragen. Typischerweise stimmt die Tiefe der Hinterlüftungsebene überein mit der Dicke der Lattung, z.B. 28 mm oder 34 mm.

Befestigung

Rockpanel-Tafeln können auf verschiedene Arten befestigt werden:

- auf Holz- oder Aluminium - Unterkonstruktionen
- durch Schrauben, Nageln oder durch Verklebung

Bei Fremdlieferanten der Befestigungsmittel bitte prüfen, ob diese für Rockpanel - Tafeln geeignet sind.

Mechanisch auf Holzunterkonstruktion

Die mechanische Befestigung der Rockpanel-Platten ist mit Nägeln oder Schrauben von Rockpanel oder anderen Befestigungsmitteln, welche die Spezifikationen der Rockpanel-Zulassung erfüllen, möglich.

- Edelstahl-Rillennägel (Edelstahlqualität Aisi 316) 2,7/2,9 x 32 PK, Für Rockpanel Chameleon empfehlen wir die Verwendung von Blanken Rillennägel.

Die Befestigung ist sowohl mit einem Kunststoffhammer als auch mit einem Luftdruckhammer möglich.

- Mittels Edelstahl-Schrauben mit Torx-Aufname (Edelstahlqualität Aisi 316) 4,5 x 35 mm, Für Rockpanel Chameleon empfehlen wir die Verwendung von Blanken Schrauben.

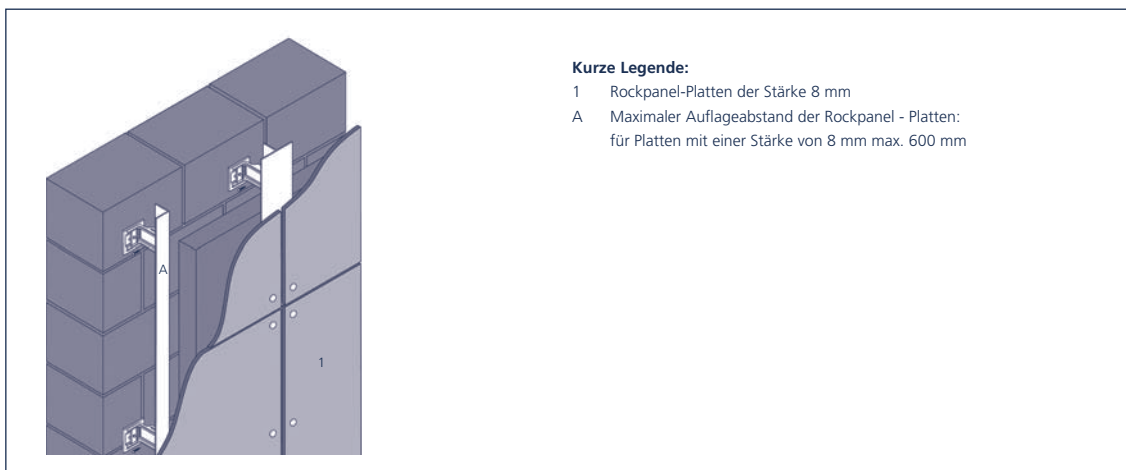


Mechanisch auf Aluminiumunterkonstruktion

Für die Befestigung von Rockpanel auf Aluminiumprofilen können Aluminiumblindnieten mit flachem Kopf AP14-5 x 18-S verwendet werden.

- Material EN AW-5019 nach EN 755-2 und
- Materialnummer der Niete 1.4541 nach EN 10088-3

Dabei ist zu berücksichtigen, dass die thermisch bedingte Ausdehnung der Aluminiumprofile größer ist als die von Rockpanel-Tafeln. Bei der Verwendung von Blindnieten sind zur Befestigung Fix- und Gleitpunkte erforderlich und muss für die Nieten ein Abstandhalter benutzt werden. Information zu Fest- und Gleitpunkten finden Sie unter "Bohren" auf S. 7.



Verklebung auf Holz- und/oder Aluminiumunterkonstruktionen

Die Verklebung von Rockpanel-Plattenmaterial ist laut den Vorschriften des Lieferanten des Klebstoffsystems und nach dessen Verarbeitungsvorschriften und Garantiebestimmungen durchzuführen. Die Verklebung auf einer Metallunterkonstruktion oder im Fall von Holz auf einem Rockpanel-Streifen liefert ein dauerhafteres Ergebnis als die direkte Verklebung auf einer Holzunterkonstruktion. Nähere Informationen sowie einen Klebstofflieferanten mit einem passenden System finden Sie auf der Website von Rockpanel.

Befestigungsabstände

Das Rockpanel-Tafel muss bei mechanischer Befestigung mit den obengenannten Befestigungsmitteln auf der Unterkonstruktion befestigt werden. Bei der Bemessung der Unterkonstruktion ist Folgendes zu berücksichtigen:

- Windlast
- Maximale Befestigungsabstände der Platten
- Erforderliche Be- und Entlüftungsöffnungen
- Möglichkeit der Platten zu arbeiten
- Gesetzliche Vorschriften und Richtlinien
- Höhe des Gebäudes

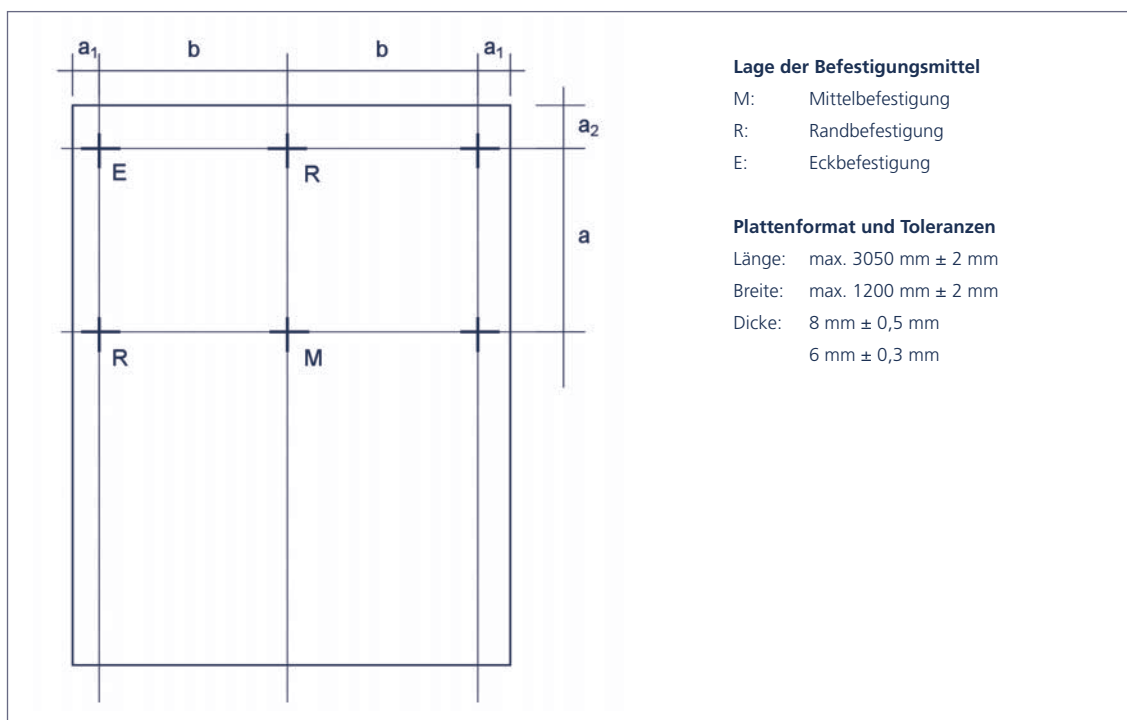


Tabelle 1: Bohrlochdurchmesser [mm]			
DURABLE 8 MM PLATTE			
Befestigungsmittel			
	Nägels*	Schrauben	Blindniete
Festpunkt	2,5	3,2	5,2
Gleitpunkt	3,8	6,0	8,0

* Gilt nur für max. Plattenabmessungen: 1200x2420 mm.

Tabelle 2: Befestigungsabstände [mm]		
DURABLE 8 MM PLATTE		
Achsabstände	a _{max}	b _{max}
Nägels	400	600
Schrauben	600	600
Blindniete	600	600

Randabstände: a₁ ≥ 15 mm; a₂ ≥ 50 mm

Tabelle 3: Zulässige Zuglasten zul. F _z für die Befestigungsmittel [N].			
Die Teilsicherheitsbeiwerte γ _M und γ _F sind bereits berücksichtigt (Bedingungen in der Anwendung nach Tabelle 4)			
	DURABLE 8 MM		
	Plattenmitte M	Plattenrand R	Plattenecke E
Nägels (32 mm)	154	154	132
Schrauben	355	160	80
Blindnieten	480	205	105

Tabelle 4: Bedingungen in der Anwendung	
Verbindungen mit stiftförmigen metallischen Verbindungsmitteln in Holz nach DIN 1052:2008-12	
	Holzschraube / Sondernagel
Winkel zwischen Faserrichtung und Stiftachse	80° ≤ α ≤ 90°
Nutzungsstufe (§7.1.1)	2
Modifikationsbeiwert k _{mod} (Tabelle F.1)	0,90
Fugenbanddicke max. mm	0,5
Nadelholz Tabelle F.5 DIN 1052:2008-12	
Festigkeitsklasse	C24
Sortierklasse bzw. Güteklasse nach Tabelle F.6	trocken, S10, II
Befestigungsmittel nach Anlage 3 der ETA-07/0141 und Z-33.2-624, Z-33.81-1054 und Z-33.81-1131	
Kombinierte Beanspruchung auf Herausziehen und Abscheren nach DIN 1052:2008-12.	
Zulässige Abscherkräfte nach Z-33.81-1054 und Z-33.81-1131.	

Fugen- und Plattenanschlüsse

Bei Fugen- und Plattenanschlüssen ist Folgendes zu beachten:

- Rockpanel hat eine sehr hohe Dimensionsstabilität, daher ist das Ausdehnungsverhalten anderer Materialien in unmittelbarer Nähe zu beachten, z.B. das von Aluminium
- Bei den Detaillösungen für Fugen sind die Platten-, Montage- und Bautoleranzen zu berücksichtigen.
- Bei den vertikalen Latten der Unterkonstruktion ist zum Schutz des Holzes gegen Witterungseinflüsse ein Fugenband zu verarbeiten.
- Bei Plattenanschlüssen wird eine mindestens 5 mm breite Fuge empfohlen, damit Wasser nicht kapillar festgehalten wird, sondern abtropft
- Die Fläche der Be- und Entlüftungsöffnungen muß mindestens 5.000 mm² pro lfdm betragen.

Bearbeitung

Sägen

Bei der Verarbeitung von Rockpanel - Produkten gelten in der Regel die gleichen Richtlinien, die auch für Holzprodukte Anwendung finden. Mögliche Sägetypen:

- Handsäge, beispielsweise Fuchsschwanzsäge mit gehärteten Zähnen (Hardpoint-Verzahnung)
- Handkreissäge / Formatsäge mit fein gezahntem Widia-Sägeblatt, z.B. Ø 300 mm – 48 Zähne
- Stichsäge mit. fein gezahntem, wolframverstärktem Sägeblatt mit Korn 50

Bohren

Bei Rockpanel-Tafeln kann auf ein Vorbohren der Schraub- bzw. Nietdurchführungen verzichtet werden. Dies erlaubt eine deutliche Zeitersparnis bei der Montage. Falls Rockpanel vorgebohrt werden muss, z.B. zur Ausführung von Fest- und Gleitpunkten ist folgende Tabelle zu beachten.

Befestigung	Festpunkt	Gleitpunkt
Rockpanel Nagel	2,5 mm	3,8 mm
Rockpanel Schraube	3,2 mm	6,0 mm
Blindniete	5,2 mm	8,0 mm

Schnittkantenbehandlung

Rockpanel-Tafeln sind feuchtigkeitsunempfindlich. Eine besondere Behandlung der Sägekanten und Tafelränder auf der Baustelle ist nicht mehr erforderlich. Das Anfasen der Schnittkanten kann mit der Rückseite eines Rockpanel -Reststreifens leicht ausgeführt werden. Falls aus ästhetischen Gründen erforderlich, können die Schnittkanten mit einer Lackierung im RAL-Ton der Plattenoberfläche versehen werden.

Lagerung

Rockpanel ist feuchtigkeitsunempfindlich. Das Plattenmaterial ist wasserabweisend. Dennoch empfiehlt es sich, die Platten trocken, frostfrei und geschützt auf einer ebenen Palette aufzubewahren. Es dürfen maximal 2 Paletten übereinander gestapelt werden. Bei der Entnahme von der Palette müssen die Platten angehoben werden; sie dürfen nicht übereinander geschoben werden. Auch die Zwischenlagen aus Schaumstoff müssen nach einem Umstapeln zum Schutz der Oberflächenbeschichtung erneut zwischen die Platten gelegt werden.

Pflege

Rockpanel - Tafeln sind dauerhaft wie Stein, temperatur- und witterungsbeständig und dadurch sehr pflegeleicht.

Die Farben bleiben stabil und die Tafeln behalten lange Zeit ihre ursprüngliche Frische und Ausstrahlung.

Rockpanel - Fassadenplatten lassen sich mit Auto-Shampoo oder einem Allesreiniger problemlos reinigen, wobei das auf der Verpackung angegebene Verdünnungsverhältnis zu beachten ist.

Rockpanel Chameleon ist serienmäßig mit einer ProtectPlus-Beschichtung versehen. Durch diese transparente Beschichtung erhöht sich noch einmal die Selbstreinigungskraft der Tafeln, wobei abgelagerter Schmutz vom Regenwasser weggespült wird. Zudem verbessert die Beschichtung die UV-Beständigkeit der Platte und erhöht somit auch die Farbestabilität. Bei Platten mit ProtectPlus Beschichtung können hartnäckige Verschmutzung auch mit Terpentin, oder dem Anti-Graffiti Spezialreiniger gereinigt werden. Hierbei muss jedoch anschließend sehr sorgfältig mit Wasser nach gereinigt werden.

Ausschreibungen und CAD-Zeichnungen

Ausschreibungstexte und CAD-Zeichnungen können Sie von www.rockpanel.de herunterladen.

Bezugsquellen

Einen Händler in Ihrer Nähe finden Sie über die Händlersuche auf www.rockpanel.de.

Zertifizierung

Die Rockpanel - Durable Tafeln sind ETA - zertifiziert und daher mit dem CE-Zeichen versehen. Mit dieser Zertifizierung erfüllt das Produkt die Anforderungen der strengen europäischen Prüfrichtlinie.

Die deutschen Allgemeinen Bauaufsichtlichen Zulassungen bilden die nationalen Anschlußdokumente auf Basis der europäischen ETA- 07/0141:

- ETA-07/0141
"Rockpanel Durable Colours 8 mm und Rockpanel Durable Anti-Graffiti 8 mm
- Z-33.81-1054
Fassadensystem aus Fassadenplatten "Rockpanel Durable Colours" und "Rockpanel Durable Anti-Graffiti" mit mechanischer Befestigung nach ETA-07/0141
- Z-33.2-624
"Rockpanel Xtreme Colours" und "Rockpanel Xtreme Anti-Graffiti" Fassadenplatten

Dauerhaftigkeit

Rockpanel ist während der gesamten Lebensdauer des Werkstoffs ein dauerhaftes Baumaterial.



Ausgabe Februar 2010. Hierdurch werden alle vorherigen Veröffentlichungen ungültig. Änderungen vorbehalten. Alle Änderungen sind als allgemeine Informationen zu unseren Produkten und ihren Anwendungsbereichen zu betrachten und gelten nicht als Garantie für bestimmte Produkteigenschaften. Aus dem Inhalt dieser Ausgabe können daher keine Rechte abgeleitet werden. © 2010

Rockwool Rockpanel B.V. – Zweigniederlassung Gladbeck – Bottroper Straße 241 – 45964 Gladbeck